
DECEA und FREQUENTIS erweitern großes Luftverkehrsmanagement-Netzwerk in die brasilianische CINDACTA-IV-Region im Amazonasgebiet

- **Die Erweiterung stärkt die sicherheitskritische Kommunikation im größten und operativ komplexesten Luftraum Brasiliens und unterstützt den sicheren, kontinuierlichen Betrieb**
- **Sie baut auf der erfolgreichen Einführung der hybriden brasilianischen ATM-Netzwerklösung mit moderner VSAT-Erweiterung auf**
- **Ausbau einer ausfallsicheren ATM-Kommunikationsinfrastruktur in die Amazonasregion, wo zuverlässige Kommunikation entscheidend für Flugsicherheit und Betriebsstabilität ist**

Auf der Airspace World 2026 haben das brasilianische Luftfahrtkontrollamt (DECEA) und Frequentis gemeinsam den nächsten großen Schritt in ihrer langjährigen Zusammenarbeit bekanntgegeben: die Erweiterung der ATM-Netzwerklösung von Frequentis auf die CINDACTA-IV-Region in Brasilien. Dieser Meilenstein stärkt die einsatzkritische Kommunikation in einem der komplexesten und operativ herausforderndsten Lufträume der Welt, der rund 22 Millionen Quadratkilometer umfasst.

Seit mehr als einem Jahrzehnt modernisieren DECEA und Frequentis das brasilianische Flugverkehrsmanagementnetzwerk, beginnend mit CINDACTA II und III und bis hin zur landesweiten Einführung mit dem südostbrasilianischen Luftverkehrskontrollzentrum CRCEA-SE und CINDACTA I. Mit der Erweiterung auf CINDACTA IV setzt diese Partnerschaft ihre langfristige Strategie der Stärkung sicherer, resilienter und zukunftsfähiger Luftraumoperationen in ganz Brasilien fort.

Die CINDACTA IV-Region, die große Teile des Amazonasgebiets umfasst, stellt eine der herausforderndsten operativen Umgebungen weltweit dar, wo die Kommunikationsinfrastruktur über weit entfernte Standorte hinweg zuverlässig funktionieren muss. Das Projekt beinhaltet das Upgrade des CINDACTA IV-Zentrums, die Installation neuer entfernter Standorte und die Modernisierung der Satellitenkommunikation durch eine fortschrittliche Satellitenkommunikationslösung.

„Das System in Brasilien ist integriert. Wir kümmern uns um militärische und zivile Flugbewegungen. Und Frequentis hier als Partner zu haben, ist sehr wichtig für uns. Die kontinuierliche Weiterentwicklung unseres nationalen ATM-Netzwerks zeigt Brasiliens Engagement für Innovation, Sicherheit und operative Spitzenleistung. Die Erweiterung dieser Fähigkeit auf CINDACTA IV, einschließlich der modernisierten VSAT-Lösung, stärkt unsere Fähigkeit, ein zuverlässiges und effizientes Luftraummanagement in allen Regionen des Landes sicherzustellen“, sagt General Sérgio Bastos, Generaldirektor von DECEA.

Aufbauend auf der in Brasilien installierten, bewährten Software Defined Networking (SDN)-Architektur für ATM stellt diese Lösung hohe Verfügbarkeit, Ausfallsicherheit und Betriebskontinuität sicher. Die Erweiterung beinhaltet erweiterte Netzwerkmanagementfähigkeiten und eine moderne Satellitenkommunikationslösung, die verlässliche Kommunikation, Bandbreitenoptimierung und eine stabile Leistung unter herausfordernden Umweltbedingungen ermöglicht.

„Ich bin sehr stolz, dass wir gemeinsam mit DECEA diesen Meilenstein hier auf der Airspace World 2026 präsentieren. Dies unterstreicht die Stärke unserer langjährigen Partnerschaft und unser gemeinsames Engagement für sichere, resiliente und zukunftsfähige Luftraumoperationen – insbesondere in herausfordernden Umgebungen wie der Amazonasregion“, sagt Norbert Haslacher, CEO von Frequentis.

Die Grundlage für diesen Erfolg bildet die enge Zusammenarbeit zwischen DECEA und ihren wichtigsten Partnerorganisationen, darunter CISCEA, die CINDACTA-Zentren sowie die Teams von Frequentis und der lokale Partner ATC Systems, der in Brasilien über unverzichtbares lokales Betriebswissen und technisches Fachwissen verfügt.

Mit der Erweiterung auf CINDACTA IV treiben DECEA und Frequentis die Modernisierung von Brasiliens landesweiter ATM-Infrastruktur weiter voran und gewährleisten ein sicheres und effizientes Luftraummanagement in allen Regionen des Landes.



General Sérgio Bastos, Generaldirektor DECEA und Norbert Haslacher, CEO Frequentis
© Frequentis

Über FREQUENTIS

Frequentis steht „For a safer world“. Unsere Lösungen kommen in Kontrollzentralen und Leitstellen unserer Kunden zum Einsatz und helfen ihnen, die Welt sicherer zu machen.

Frequentis ist Weltmarktführer bei High-Tech-Systemen für die Flugsicherung: zivile und militärische Flugsicherungen (Segment Air Traffic Management) sowie Polizei, Rettung, Feuerwehr, Bahn und Schifffahrt (Segment Public Safety & Transport) setzen auf unser umfangreiches Portfolio.

Das börsennotierte Familienunternehmen mit Sitz in Wien ist Treiber innovativer, nachhaltiger Lösungen für Sicherheit im täglichen Leben und im sicherheitskritischen Bereich. Angebote zur Luftverkehrsoptimierung für Flugsicherungszentralen unterstützen bei der Reduktion von Emissionen.

Der Weltkonzern mit über 2.600 Mitarbeiter:innen (Vollzeitäquivalente, FTE) verfügt über ein globales Netzwerk von Gesellschaften in über 50 Ländern. Die Produkte, Services und Lösungen sind in rund 150 Ländern im Einsatz. Frequentis notiert an der Wiener und Frankfurter Börse, ISIN: ATFREQUENT09, WKN: A2PHG5. Im Jahr 2025 wurde ein Umsatz von EUR 580,1 Mio. und ein EBIT von EUR 46,8 Mio. erwirtschaftet.

Detailed information about Frequentis can be found on the homepage www.frequentis.com.

Barbara Fürchtegott, Head of Communications/Company Spokesperson
barbara.fuerchtegott@frequentis.com, +43 1 81150-4631

Stefan Marin, Head of Investor Relations
stefan.marin@frequentis.com, +43 1 81150-1074